

Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: 1 (1788)
Heft: 37

Rubrik: Ganten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf Beförderung Hr. Urs Joseph Brotschi gewesener
Schulherr zur Pfarr auf Meltigen ist an dessen Stelle
als Ludimoderator Hr. Urs Joseph Schmied deutscher
Schulherr ernannt worden.

Ganten.

Urs Nussbäumer ab dem Steinegg und
Joseph Hoofmeyer von Gempen. Vogten Dornet.
Hanns Knör von Gosliwyl Vogten Bucheggberg.

Aufgehobte Ganten

Urs Jos. Hugi Schuhmacher von Selzach.
Joseph Kellerhals von Hägendorf Vogten Bächburg.

Fruchtpreise.

Kernen, 16 Bz. 15 Bz. 2 fr. 15 B.
Mühlengut 12 B. 11 Bz. 2 fr.
Roggen 10 Bz. 2 fr. 10 Bz. 9 Bz. 2 fr.
Wicken, 12 Bz.

Menschenfreundliche, gutherzige Einwohner von Solothurn!

Ihr nehmt so vielen, so lebhaften, so thätigen Anteil
an den Leiden der Menschheit, die auch ausser Euern
Vaterlande begegnen. Solche Gesinnungen müssen Euch
Ehre machen, wie es noch bey der svätesten Nachwelt
Euern Herzensguten Ahnen Ehre macht, daß sie ihre
Todfeinde aus den Wellen retteten. Diese Euere edeln
Gesinnungen (Gott erhalte sie in Euch und Euern
Enkeln!) lassen hoffen, Ihr werdet nachstehende Be-
schreibung des Unglücksfalls, der jüngst eine Gemeinde
unseres Vaterlandes traf, nicht mit Gleichgültigkeit auf-
nehmen. Was den Aufsatz betrifft, so glaubt man er
werde einem Dorf Schulmeister, der nur einige Wochen
in hiesigem Erziehungshause gewesen, gar nicht Schande
machen. Nur die Verbesserung einiger kleinen Ortho-
graphie Fehler hat man für nöthig erachtet.